

17.04.2019 - 17:25 Uhr

Media Service: Tiefpreis-Hotelgruppe Meininger prüft schweizweite Expansion

Zürich (ots) -

Die Hotelgruppe Meininger nimmt die ganze Schweiz auf ihren Expansionradar. Das schreibt die «Handelszeitung» in ihrer aktuellen Ausgabe. Die deutsch-britische Hotelgruppe, die im ersten Semester 2021 je einen Betrieb in Genf und Zürich eröffnen wird, sei an weiteren Standorten interessiert, sagt Meininger-Chef Hannes Spanring: «Wir schauen uns aktuell Lausanne, Basel sowie Bern an. Und es ist nicht gesagt, dass es in Zürich und Genf bei nur einem Betrieb bleiben muss.»

Für die Schweizer Meininger-Gäste kündigt Spanring sehr tiefe Preise an: «Ein Bett im Vierer- oder Fünferzimmer gibt es ab 25 Franken, ein Doppelzimmer wird ab 70 Franken zu haben sein.» Die Preise kämen durch Reduktion aufs Wesentliche zustande: «Kein Hotelrestaurant, Bündelung der zentralen Dienste, clevere Raumaufteilung mit Kajütenbetten im Vierer- und Fünferzimmer - so können wir Kosten drücken.» Aktuell betreibt die 1999 gegründete Meininger-Gruppe 26 Hotels in Europa.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel.: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100827183> abgerufen werden.